



Dank Swisscom und Microsoft Office 365 effizienter zusammenarbeiten

Heute stellte Microsoft mit Office 365 eine innovative Lösung zur standortunabhängigen Kommunikation und Zusammenarbeit in Unternehmen vor. Swisscom wird das internetbasierte Office 365 ihren Geschäftskunden voraussichtlich ab Ende 2011 anbieten. Die qualitativ hochstehenden Netze von Swisscom ermöglichen dabei jederzeit schnelles und sicheres Arbeiten.

Mit Office 365 erhalten Unternehmen ein Lösungspaket für eine standortübergreifende Kommunikation und Zusammenarbeit. Office 365 ist aus der «Cloud» erhältlich und ermöglicht vom Arbeitsplatz unabhängiges Arbeiten, eine professionelle E-Mail-Lösung und Terminplanung sowie das gemeinsame Bearbeiten beispielsweise von Dokumenten und Aufgaben innerhalb eines Teams.

Swisscom wird Office 365 als Partner von Microsoft in ihr eigenes Angebot für KMU und Grosskunden integrieren. Dazu Roger Wüthrich-Hasenböhler, Leiter des Bereiches KMU bei Swisscom: „KMU profitieren von unserer Zusammenarbeit mit Microsoft, denn sie verbindet das neue, innovative Office 365 mit der erstklassigen Infrastruktur und dem Service von Swisscom. Damit können sich unsere Kunden auf ihr Kerngeschäft konzentrieren, ohne sich Gedanken zu Finanzierung, Anschaffung und Unterhalt der IT-Infrastruktur machen zu müssen.“

Christian Wohlgensinger, Director Small and Midmarket Solutions & Partners, Microsoft Schweiz bekräftigt: «Mit Swisscom verbindet uns eine langjährige und erfolgreiche Partnerschaft. Mit der Lancierung von Office 365 bauen wir diese weiter aus und gehen einen entscheidenden Schritt vorwärts. Kunden werden von Angeboten profitieren können, die die Stärken beider Unternehmen optimal kombinieren. Ich bin überzeugt, dass wir durch das Gesamtleistungsangebot einen signifikanten Zusatznutzen speziell für KMU erreichen können.»



swisscom

Medienmitteilung

Microsoft Office 365 wird voraussichtlich Ende 2011 bei Swisscom erhältlich sein. Interessierte Kunden können sich bereits heute auf www.swisscom.ch/office365 registrieren und werden rechtzeitig über die Verfügbarkeit informiert.

Bern, 28. Juni 2011 / 16:30